Schulinternes Fachcurriculum Deutsch für die Eingangsphase der Grundschule Obereider (überarbeitet Juni 2025)

Kompetenzbereich **<u>Sprechen/ Zuhören</u>**	Mögliche Inhalte/ Methoden/*Digitale Medien*	Differenzierung	Leistungsüberprüfung
Zu anderen sprechen - SuS können in vertrauten und überschaubaren Situationen angemessen und adressatengerecht mit anderen kommunizieren	- Wolfs- und Giraffensprache (konstruktiver Umgang mit Konflikten) - Morgenkreis (Konstruktiver Umgang mit Vielfalt) - Unterrichtsgespräche - Dialoge - Satzmustertraining („Cluster“) - Hörbuch	- Piktogramme - Modellierungstechniken nach Dannenbauer (2002) - Strategievermittlung (z.B. FRESCH) - Gesprächsstein/-ball - Nonverbale Signale (durchgängige Sprachbildung) - Erzählsteine	- Lehrerbeobachtung - Kriteriengeleitete Nacherzählung
Verstehend zuhören - SuS können Gesprächsbeiträge verstehen und gezielt nachfragen - SuS können Nichtverstehen zum Ausdruck bringen	- Unterrichtsgespräche - Höraufträge (Ausdauer) - Hörspur - Vorlesegespräch/ Literarisches Gespräch (Kooperationsfähigkeit)	- Bilder - Piktogramme - *Aufnahmebutton / Easi-Speak* - *Sprachlernstift (Wortschatzwand)*	- Lehrerbeobachtung - Kriteriengeleitetes Zuhören
Mit anderen sprechen - SuS beteiligen sich an vertrauten und überschaubaren Situationen - SuS formulieren angemessen und adressatengerecht - SuS wenden erste Gesprächsstrategien an	- Darstellenden Spiel: Rollenspiel, Theater, Standbild - Diskussion - Unterrichtsgespräche - Morgenkreis	- Binnendifferenzierung durch Gruppenbildung (heterogen/ homogen)	- Präsentation (Selbstwirksamkeit, Selbstbehauptung)
Vor anderen sprechen - SuS können über einen begrenzten Zeitraum (mithilfe von Stichworten etc.)	- Darstellendes Spiel: Theater, Spielszenen, Pantomime - Reflexionsgespräch (Selbstreflexion, Lernmotivation)	- Verkleidungskiste - Utensilien - Kulissen - Musik	- Lehrerbeobachtung - Anmerkungen durch die SuS - Kriteriengeleitetes

sprechen und dabei eigene kommunikative Ziele verfolgen - SuS planen und gestalten ausgewählte Formen der Präsentation	- Gedichtvortrag (Selbstwirksamkeit)	- Lieder - Piktogramme - Satzanfänge - Rituale	Feedback (Rückmeldebogen/ mündlich)

Kompetenzbereich Schreiben	Mögliche Inhalte/ Methoden/*Digitale Medien*	Differenzierung	Leistungsüberprüfung
Über Schreibfertigkeiten verfügen - SuS schreiben Buchstaben, Wörter, Wortgruppen und kurze Sätze flüssig - SuS schreiben in einer leserlichen Handschrift und mithilfe digitaler Schreibwerkzeuge - SuS gestalten Texte zweckmäßig und übersichtlich	- Lauttabelle (Lernstrategie) - Schreibübungen - Nachspurbuchstaben - *Anton-App* (Lernmotivation) - Buchstabenweg - Stationsarbeit - Schreibschriftlehrgang: vereinfachte Schulausgangsschrift	- Vorgegebene Satzbausteine - Visualisierungen - größere Lineatur - graphomotorische Übungen - Schreibhilfen bei Stiften für die Stifthaltung	- Schriftgespräch (Selbstreflexion) - Überprüfung des Schriftbildes
Orthographisch schreiben - SuS schreiben Inhaltswörter und Funktionswörter richtig - SuS beachten die Zeichensetzung - SuS kennen Rechtschreibstrategien und wenden diese an - SuS überprüfen und korrigieren ihre Texte auf orthographische Richtigkeit	- *Wort des Tages* - *Anton-App* (Lernmotivation) - *Easi-Speak* - Lernwörter - Schriftgespräch (Selbstreflexion, konstruktiver Umfang mit Vielfalt)	- Stationsarbeit - Schreibübungen	- Diagnostische Bilderleiste - Lernwörterüberprüfung - Freies Schreiben - Rechtschreibgespräche
Texte verfassen Texte planen - SuS planen und überarbeiten Texte und beachten dabei die Textmerkmale, den Adressatenbezug, den Schreibanlass und die Textsorte - SuS sammeln Ideen, ordnen	- Unterschiedliche Schreibanlässe: Schreiben zu Bildern, Satzanfängen und Erlebnissen - Geschichtenbücher - Tagebuch - D-A-B (Kooperationsfähigkeit)	- Satzbausteine - Visualisierungen - Quantitative und qualitative Anpassung - Hilfestation	- Präsentation, Autorenrunde - kriteriengeleitete Rückmeldungen

Informationen und fertigen eine Gliederung an			
Texte formulieren - SuS formulieren einfache Texte verständlich, strukturiert und sprachlich angemessen - SuS schreiben Texte mit kommunikativer Absicht - SuS kennen grundlegende Formulierungsstrategien und wenden sie an	- Unterschiedliche Schreibanlässe: Schreiben zu Bildern, Satzanfängen und Erlebnissen - Beispielhafte Textproduktion: Personenbeschreibung, Grußkarte - *Digitale Textverarbeitung: Schreibprogramm* (Medienkompetenz)	- Satzbausteine - Visualisierungen - Quantitative und qualitative Anpassung - Hilfestation	- Präsentation, Autorenrunde - kriteriengeleitete Rückmeldungen - Lernzielkontrolle
Texte überarbeiten - SuS überprüfen und überarbeiten ihre Texte auf der Basis von Rückmeldungen und nach vorher festgelegten Kriterien - SuS kennen erste Überarbeitungsstrategien und wenden diese an	- Schreibkonferenz - Gemeinsames Überarbeiten von unbekannten Texten - Vermittlung von Strategien zur Überarbeitung von Texten (Problemlösefähigkeit) - *Digitale Textverarbeitung: Schreibprogramm* (Medienkompetenz)	- Schreibkonferenz - Anleitungen zur Überarbeitung von Texten	- Schreibkonferenz - Kriterienraster - kriteriengeleitete Rückmeldungen

Kompetenzbereich <u>Lesen</u>	**Mögliche Inhalte/Methoden/*Digitale Medien***	**Differenzierung**	**Leistungsüberprüfung**
Lesefertigkeiten: Flüssig lesen - SuS lesen leise, laut, automatisiert, genau, sinnentnehmend und zügig - SuS nutzen schriftsprachliche Informationen beim Lesen	- Buchstaben erkennen - Silbenhaus, Buchstabeneisenbahn, Leine - Lesenlernen mit schulinternem Leselehrgang - Lese-Malaufgaben - Bilderbücher - Einfache Sachtexte - Einführung Ganzwörter - *Anton-App* - Lautleseverfahren: Würfellesen, Tandemlesen, Lesebingo - Lesemotivation: Leseraupen, Lesepass (Lernmotivation)	- Klammerkarten - LOGICO - LÜK - *Anton-App* - Kieler Lautgebärden - Lesepatenschaften	- Diagnostische Bilderleiste - Lernstandserhebung durch Diagnostik - tägliches Vorlesen - gemeinsames Vorlesen
Lesefertigkeiten: Über Lesetechniken verfügen - SuS wenden Techniken an, um sich in und zwischen Texten zu orientieren	- Vermittlung von Lesetechniken: langsames Lesen, Lesefinger, Silben segmentieren, Einkreisen von Ganzwörter und Buchstabenverbindungen, Schlüsselwörter unterstreichen - Lesespaziergang - Lesespurgeschichten	- Visualisierung der Techniken	- Ergebnissicherung durch Lösungsvergleich - Reflexionsgespräch
Lesefähigkeiten: Leseverstehen - SuS lesen dem Lernstand entsprechende Texte sinnentnehmend - SuS können zentrale Textaussagen wiedergeben	- Vorlesegespräch und literarisches Gespräch - Sachtexte: *Antolintexte* - Textverständnisfragen	- Tandemlesen - Vorlesen - Interessengebundenes Leseangebot - Lesepaten	- Umsetzen der gelesenen Inhalte - Lernzielkontrolle
Lesefähigkeiten: Über Strategien zum Leseverstehen verfügen	- Erlernen des Dreischritts (vor dem Lesen, während des Lesens, nach dem Lesen)	- Visualisierung - Quantitative und qualitative Anpassung - Hilfsstation	- Vorlesen

- SuS verfügen über Lesestrategien und wenden diese vor, während und nach dem Lesen an			

Kompetenzbereich <u>Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen</u>	**Mögliche Inhalte/Methoden/*Digitale Medien***	**Differenzierung**	**Leistungsüberprüfung**
Über Textwissen verfügen - SuS berichten über ihre Leseerfahrungen - SuS kennen verschiedene Textsorten - SuS nutzen ausgewählte auditive und audiovisuelle Medien	- unterschiedliche Textsorten kennenlernen: Märchen, Fabeln, Gedichte, Sachtexte, Comic - Aufbau eines Buches: Titel, Autor, Handlung, Illustrator - Vorlesegespräch und literarisches Gespräch - Wiedergabe literarischer Inhalte: Darstellendes Spiel: Theater, Spielszenen, Pantomime (Selbstwirksamkeit, Selbstbehauptung, Lernmotivation) - Buchvorstellung: Buch im Karton	- Visualisierung - Wiederholung - Quantitative und qualitative Anpassung - *Multisenso-risches Lernen*	- Unterrichtsgespräch - Buchvorstellung
Sich im Medienangebot orientieren - SuS wählen Bücher und Texte unterschiedlicher medialer Form auf der Basis von Interessen und Vorlieben - SuS nutzen Informationsangebote und Recherchemöglichkeiten - SuS können sich in	- Wiedergabe literarischer Inhalte: Darstellendes Spiel: Theater, Spielszenen, Pantomime (Selbstwirksamkeit, Selbstbehauptung, Lernmotivation) - Buchvorstellung: Buch im Karton - unterschiedliche Textsorten kennenlernen: Märchen, Fabeln, Gedichte, Sachtexte, Comic, Zeitung - Betrachtung von Nachrichten: *Kindernachrichten*, Lexikoneinträge - Besuch der Bücherei, Schulbücherei - Leseerfahrung: Autorenlesung, *Hörgeschichten*	- Visua34lisierung - Wiederholung - Quantitative und qualitative Anpassung - *Multisenso-risches Lernen*	- Portfolio - Lesetagebuch - Präsentation - Vorstellungen

einer Bücherei orientieren - SuS schätzen ausgewählte Informationen kritisch ein			
Texte in unterschiedlicher medialer Form erschließen und nutzen - SuS erfassen zentrale Aussagen eines Textes und geben sie wieder - SuS vollziehen die Handlungslogik erzählender Texte nach - SuS nehmen die Perspektive einer literarischen Figur ein - SuS belegen Deutungsaussagen mit Textstellen - SuS tauschen sich mit anderen über Text- bzw. Medienwahrnehmung aus	- Wiedergabe literarischer Inhalte: Darstellendes Spiel: Theater, Spielszenen, Pantomime, Rollenspiel (Selbstwirksamkeit, Selbstbehauptung, Lernmotivation) - Buchvorstellung: Buch im Karton (Lernmotivation) - unterschiedliche Textsorten kennenlernen: Märchen, Fabeln, Gedichte, Sachtexte, Comic, Zeitung - Betrachtung von Nachrichten: *Kindernachrichten*, Lexikoneinträge (Medienkompetenz) - Besuch der Bücherei, Schulbücherei - Leseerfahrung: Autorenlesung, *Hörgeschichten* - Personenbeschreibung, Charakterisierung, Inhaltsangabe, Zeitstrahl, Stammbaum (Lernstrategien)	- Visualisierung - Wiederholung - Quantitative und qualitative Anpassung - *Multisensorisches Lernen*	- Portfolio - Lesetagebuch - Präsentation - Vorstellungen
Digitale Formate und Umgebungen - SuS beschreiben Erfahrungen digitalen Formaten und reflektieren diese - SuS setzen sich kritisch mit digitalen Formaten auseinander - SuS nutzen digitale Werkzeuge für die Gestaltung eigener	- Vorstellung von Suchmaschinen *- Medienerfahrungen vergleichen: Printmedien und digitale Medien* *- Lernspiele kennenlernen*		- Präsentation - Vorstellungen

medialer Produkte			
Texte präsentieren - SuS lesen Texte nach Vorbereitung sinngestaltend vor - SuS tragen kurze literarische Texte auswendig vor - SuS stellen ein Kinderbuch vor - SuS gestalten Texte in unterschiedlicher medialer Form szenisch	- Wiedergabe literarischer Inhalte: Darstellendes Spiel: Theater, Spielszenen, Pantomime, Rollenspiel (Selbstwirksamkeit, Selbstbehauptung, Lernmotivation) - Buchvorstellung: Buch im Karton (Lernmotivation) - Präsentation innerhalb der Klasse: Museumsrundgang (konstruktiver Umgang mit Vielfalt)		- Präsentation - Vorstellungen

Kompetenzbereich **<u>Sprache- und Sprachgebrauch</u>**	Mögliche Inhalte/Methoden/*Digitale Medien*	Differenzierung	Leistungsüberprüfung
- Sprachliche Verständigung und sprachliche Vielfalt untersuchen: **→ Sprachliche Verständigung als Form des Handelns** **→ mündliche und schriftliche Kommunikation** **→ Ausprägungen und Bedingungen sprachlicher Variationen und Vielfalt** - SuS untersuchen und beschreiben Aspekte sprachlicher Verständigung und sprachlicher Variation in Texten, Gesprächen und Formen digitaler Kommunikation	- Adressatengerechtes Schreiben und Sprechen: Jargons, Dialekte, Niederdeutsch als Minderheitensprache Soziolekte, Alltags- und Bildungssprache, Standardsprache - Situatives Sprechen: Rollenspiele: Einkaufen, Arztbesuch, Restaurantbesuch - Kennenlernen von Unterschieden gesprochener und geschriebener Sprache - Rhetorische Mittel kennenlernen	- Visualisierung - Wiederholung - Quantitative und qualitative Anpassung - Wörterbücher - *Multisensorisches Lernen*	
Sprachliche Strukturen untersuchen und nutzen **→ Wörter und Sätze** **→ Texte und Gespräche** **→ Rechtschreibung** **→ Aussprache** **→ Ressourcen zur deutschen Sprache** - SuS identifizieren Wortbausteine und untersuchen Möglichkeiten der Wortbildung - SuS nutzen Wörter und Wendungen und erweitern	<u>Phonologische Bewusstheit:</u> - Reime erkennen und bilden - Silben segmentieren (Lernstrategie) - *Anton-App: Vorschule: Buchstaben und Sprache* (Lernmotivation) - Lautidentifikation, Lautlokalisation - üben und automatisieren die Phonem-Graphem-Korrespondenz - Vokale bestimmen und lautieren - Lernwörter: Grundwortschatz zur Wortschatzerweiterung - Wortarten - Zeitformen	- Silben farbig kennzeichnen - Kieler Lautgebärden - LOGICO - Klammerkarten - Bildkartei (Sommer-Stumpenhorst) - Mini-LÜK - *Anton-App* (Medienkompetenz) - Stationsarbeit	- Erhebung der Vorläuferfähigkeiten - Lernzielkontrolle

ihren Wortschatz - SuS nutzen ausgewählte grammatische Operationen - SuS untersuchen grundlegende Satzstrukturen - SuS untersuchen den Beitrag von Wörtern verschiedener Wortarten zum Aufbau von Sätzen und gewinnen Einsicht in sprachliche Strukturen - SuS untersuchen an ausgewählten Beispielen die sprachliche Gestaltung von Texten - SuS untersuchen die Schreibweise von Wörtern und Wortgruppen und Sätzen - SuS tauschen sich über die Schreibweise von Wörtern und Wortgruppen aus - SuS nutzen Wörterbücher und digitale Rechtschreibhilfen	- Wort des Tages, Satz des Tages - Rechtschreibgespräche - Strategien zur Rechtschreibung: FRESCH - Wörterbucharbeit - Alphabetische Anordnung der Buchstaben als Regelwerk der deutschen Sprache (Lernstrategien)	(Lernmotivation, Lernstrategien, Kooperationsfähigkeit)	

Die überfachlichen Kompetenzen verstehen sich als Ziele und Voraussetzungen für erfolgreiche Lernprozesse. Zu diesen zählen kognitive und handlungsbezogene Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie soziale und motivationale Haltungen und Einstellungen. Jene überfachlichen Kompetenzen werden bereichsübergreifend in den Unterricht integriert und als Grundlage fachlicher Kompetenzerweiterung verstanden (vgl. IQSH, 2024, Fachanforderungen Deutsch für die Primarstufe, S. 7f.).

Fachcurriculum Deutsch – Klasse 3 (überarbeitet Juni 2025)

Kompetenzbereich <u>Sprechen und Zuhören</u>	**Mögliche Inhalte/ Methoden/*Digitale Medien***	**Differenzierung**	**Leistungsüberprüfung**
Zu anderen sprechen - SuS können in vertrauten und überschaubaren Situationen angemessen und adressatengerecht mit anderen kommunizieren	- Folgende Bereiche: Erzählen, Informieren, Erklären, Argumentieren und Appellieren - Referate - Gedichtvortrag: angemessene Lautstärke, Sprechtempo, Betonung, Pausen, Körpersprache (Selbstbehauptung) -Wochenendberichte - Bildergeschichten mdl. Wiedergeben - Klassenrat: Diskussion, Bitte, Beschwerden, Entschuldigung, Lob und Wünsch (Selbstbehauptung, Selbstwirksamkeit) - Gefühlsrunde	- Anregung durch Bilder/Wortfelder - Sprechrhythmische-Sprechübungen (Zungenbrecher) - Orientierungsraster/ Ablaufplan - Strategievermittlung (z.B. FRESCH)	Unterrichtsbeobachtung / mündliche Beteiligung Bewertungsraster Kriteriengeleitete Nacherzählung
Verstehend zuhören - SuS können Gesprächsbeiträge verstehen und gezielt nachfragen - SuS können Nichtverstehen zum Ausdruck bringen	- Gesprächsregeln einhalten und auf Gesagtes Bezug nehmen - mündliche Arbeitsanweisungen verstehen - Höraufträge vergeben - Hörkino, Plakate, Referate, *Kindernachrichten* verstehen	- Plakate - Piktogramme - Gesprächskärtchen - Erzählstein	Unterrichtsbeobachtung / mündliche Beteiligung - Gehörtes mit eigenen Worten wiedergeben und Fragen beantworten
Mit anderen sprechen - SuS beteiligen sich an vertrauten und überschaubaren Situationen - SuS formulieren angemessen und adressatengerecht - SuS wenden erste Gesprächsstrategien an	- Gesprächsregeln einhalten und auf Gesagtes Bezug nehmen - Gesprächsstrategien aufbauen: Fragen stellen, an Gesprächsbeiträge anknüpfen, Gesprächsbeiträge zusammenfassen, Rückmeldung geben - Lesetandems, Klassenrat (Kooperationsfähigkeit) - Schülerfeedback	- Piktogramme - Ablaufplan - Binnendifferenzie-rung durch Gruppenbildung (heterogen/ homogen)	Unterrichtsbeobachtung / mündliche Beteiligung

	- Unterrichtsgespräch: Erklärung, Begründung, Reflexion - Diskussion		
Vor anderen sprechen - SuS können über einen begrenzten Zeitraum (mithilfe von Stichworten etc.) sprechen und dabei eigene kommunikative Ziele verfolgen -SuS planen und gestalten ausgewählte Formen der Präsentation	- Buchvorstellung, Gedichtvortrag, Referat: Plakat, *Power Point*, Moderationskarten, szenisches Darstellen	- differenzierte Texte/Gedichte - differenziertes Arbeitsmaterial	Unterrichtsbeobachtung / mündliche Beteiligung Bewertungsraster Kriteriengeleitetes Feedback (Rückmeldebogen/ mündlich)

<u>Kompetenzbereich</u> **<u>Schreiben</u>**	**Mögliche Inhalte/ Methoden/*Digitale Medien***	**Differenzierung**	**Leistungsüberprüfung**
Über Schreibfertigkeiten verfügen - SuS schreiben kurze Wörter und Sätze flüssig - SuS schreiben in einer leserlichen Handschrift und mithilfe digitaler Schreibwerkzeuge - SuS gestalten Texte zweckmäßig und übersichtlich	- Abschriften - Notizen - Layout - Blattaufteilung - Heftführung - Überschriften - Schriftarten - *E-Mail* - *Digitale Textverarbeitung: Schreibprogramm (Medienkompetenz)* - Entwicklung einer individuellen Handschrift	- Schreibtraining - vergrößerte Lineatur - Schriftgespräch führen	Unterrichtsbeobachtung
Orthographisch schreiben	- Wörter sammeln, ordnen, analysieren, in Bausteine zerlegen,systematisieren, korrekt schreiben	- Merkwörterliste - differenziertes	Korrektur durch Lehrkraft

- SuS schreiben Inhaltswörter und Funktionswörter richtig - SuS beachten die Zeichensetzung - SuS kennen Rechtschreibstrategien und wenden diese an - SuS überprüfen und korrigieren ihre Texte auf orthographische Richtigkeit	- Grundwortschatzarbeit - Rechtschreibgespräche, Wort des Tages, Satz der Woche - Rechtschreibstrategien nach der FRESCH-Methode (Lernstrategien) - Abschreibtechniken - Satzarten und Satzzeichen - Wörtliche Rede und Redezeichen	Arbeitsmaterial nach individuellen Fehlerschwerpunkten - Stationsarbeit	Wörterbuch Lernwortdiktate/differen-zierte Lernwortdiktate Rechtschreibarbeit
Texte verfassen **Texte planen** - SuS planen und überarbeiten Texte und beachten dabei die Textmerkmale, den Adressatenbezug, den Schreibanlass und die Textsorte - SuS sammeln Ideen, ordnen Informationen und fertigen eine Gliederung an	- Textsortenwissen - Schreibauftrag - Schreibplan erstellen - Ideensammlung - Cluster - Mindmap - D-A-B (Kooperationsfähigkeit)	Wortschatzarbeit: - Wortspeicher - Wortfelder - Formulierungen - Mustertexte	Unterrichtsgespräch/ mündliche Beteiligung
Texte formulieren - SuS formulieren einfache Texte verständlich, strukturiert und sprachlich angemessen - SuS schreiben Texte mit kommunikativer Absicht	- kreative und produktive Schreibformen unter Beachtung von: - Satz-, Absatz- und Textebene - Wortschatz - roter Faden - Schreibplan - *Digitale Textverarbeitung: Schreibprogramm*	- Schreibimpulse geben: Schreibwerkstatt, Texte, Bilder, Musik	- Lernergebnisse geordnet festhalten - Checkliste/Schreibplan - Textproduktion

- SuS kennen grundlegende Formulierungsstrategien und wenden sie an	*(Medienkompetenz)* - Verständlichkeit und Wirkung überprüfen: Schreibkonferenz - Formulierungen reflektieren		
Texte überarbeiten - SuS überprüfen und überarbeiten ihre Texte auf der Basis von Rückmeldungen und nach vorher festgelegten Kriterien - SuS kennen erste Überarbeitungsstrategien und wenden diese an	- Schreibkonferenz/ Autorenrunde, - Feedback der Mitschüler durch Höraufträge s. Checkliste (Kooperationsfähigkeit) - Ausdruck, Aufbau, Inhalt, Formulierung und Rechtschreibung verbessern - Schreibkonferenz/ Autorenrunde - Vermittlung von Strategien zur Überarbeitung von Texten (Problemlösefähigkeit) *- Digitale Textverarbeitung: Schreibprogramm* (Medienkompetenz)	- Formulierungshilfen geben - Arbeit mit dem Wörterbuch - Feedback durch SuS	- durch SuS überarbeitete Textproduktion

Kompetenzbereich <u>Lesen</u>	**Mögliche Inhalte/ Methoden/*Digitale Medien***	**Differenzierung**	**Leistungsüberprüfung**
Lesefertigkeiten: Flüssig lesen und über Lesetechniken verfügen - SuS lesen leise, laut, automatisiert, genau, sinnentnehmend und zügig. - SuS wenden Techniken an, um sich in und zwischen Texten zu orientieren	- Lesefertigkeit (sinngestaltendes Vorlesen) - verschiedene Formen des Lesens (still, überfliegend, genau) - Lesetagebücher entwickeln - Sprechen über Gelesenes - Lautleseverfahren/Leseband *- Anton App* *- SLS-Testung* - Überschriften, Zwischenüberschriften finden, Stichwörter zu Absätzen formulieren, Bilder nutzen	- Textlänge der Entwicklung anpassen - Silbenbögen zur Unterstützung schwieriger Worte - Texte in unterschiedlichen Präsentationen: Hörbuch, Comic, *Film*	- Stolperwörterlesetest - Lesepass - Vorlesen - Lesemalaufgaben - Lesetagebuch - Lesejournal
Über Lesefähigkeit verfügen: Leseverstehen und	- Arbeitsaufträge lesen und verstehen - Vorwissen aktivieren - Verschiedene Sach- und Gebrauchstexte:	- Verkürzte Ausgaben/Texte	- VERA - Lesetagebücher - Lesearbeiten

über Strategien zum Leseverstehen verfügen - SuS lesen dem Lernstand entsprechende Texte sinnentnehmend - SuS können zentrale Textaussagen wiedergeben - SuS verfügen über Lesestrategien und wenden diese vor, während und nach dem Lesen an.	Kinderzeitschriften, Anleitungen, Kinderlexikon - Lesen von Kinderbüchern und Auseinandersetzung mit Autor sowie Figuren und Handlung - Textsorten und deren Merkmale (Märchen, Gedichte, Kinderbücher) - Verschiedene Genre anbieten - Erlernen des Dreischritts (vor dem Lesen, während des Lesens, nach dem Lesen) - *Antolin* - Lautleseverfahren üben im Leseband: Lesetandem, Würfellesen, Lesetheater	- Hörbuch - differenziertes Arbeitsmaterial - Lesekisten - Besuch der Stadtbücherei/Buch-handlung - Schulbücherei	- Buchvorstellung - Büchereirallye - Lesepass

Kompetenzbereich <u>Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen</u>	**Mögliche Inhalte/Methoden/*Digitale Medien***	**Differenzierung**	**Leistungsüberprüfung**
Über Textwissen verfügen - SuS berichten über ihre Leseerfahrungen - SuS kennen verschiedene Textsorten - Sus nutzen ausgewählte auditive und audiovisuelle Medien	- über Autoren und Autorinnen berichten - über Figuren und Handlungen berichten - Bücher, Fabel, Märchen, Lexikonartikel, Kurzgeschichte, Rezept etc. - Hörspiele, *Logo-Kindernachrichten, Wissenssendungen*	- Einsatz unterschiedlicher Texte sowie Textlänge - Vorentlastung durch Bilder, Stichwörter	Unterrichtsgespräch/ mündliche Beteiligung Referat

Sich im Medienangebot orientieren - SuS wählen Bücher und Texte unterschiedlicher medialer Form auf der Basis von Interessen und Vorlieben - SuS nutzen Informationsangebote und Recherchemöglichkeiten - SuS können sich in einer Bücherei orientieren - SuS schätzen ausgewählte Informationen kritisch ein	- Schülerbücherei, Stadtbücherei, Klassenbücherei, Wissensbox, Autorenlesung, Film, Theaterbesuch - kindgemäße Suchmaschinen - Betrachtung von Nachrichten: *Kindernachrichten*, Lexikoneinträge	- Einsatz unterschiedlicher Texte sowie Textlänge - Vorentlastung durch Bilder, Stichwörter - *Multisensorisches Lernen*	Unterrichtsgespräch/ mündliche Beteiligung
Texte in unterschiedlicher medialer Form erschließen und nutzen - SuS erfassen zentrale Aussagen eines Textes und geben sie wieder - SuS vollziehen die Handlungslogik erzählender Texte nach - SuS nehmen die Perspektive einer literarischen Figur ein - SuS belegen	- Strategien zur Erschließung literarischer Texte nutzen: Zeit, Raum, Handlung, Struktur und Figuren - Tabellen, Diagramme, Karten - Betrachtung von Nachrichten: *Kindernachrichten*, Lexikoneinträge (Medienkompetenz) - Zeilen angeben und Szenen auswählen	- Einsatz unterschiedlicher Texte sowie Textlänge - Vorentlastung durch Bilder, Stichwörter	Unterrichtsgespräch/ mündliche Beteiligung

Deutungsaussagen mit Textstellen - SuS tauschen sich mit anderen über Text- bzw. Medienwahrnehmung aus	- Fachbegriffe:Handlung, Figur, Reim, Vers, Dialog, Erzähler, Erzählerin, Sprecher, Sprecherin - *Chat, Videoclip, Computerspiele* untersuchen und Medienerfahrung vergleichen, Gefahren erkennen		
Digitale Formate und Umgebungen - SuS beschreiben Erfahrungen digitalen Formaten und reflektieren diese - SuS setzen sich kritisch mit digitalen Formaten auseinander - SuS nutzen digitale Werkzeuge für die Gestaltung eigener medialer Produkte	- Vorstellung von Suchmaschinen *- Medienerfahrungen vergleichen: Printmedien und digitale Medien* *- Lernspiele kennenlernen*		- Präsentation - Vorstellungen
Texte präsentieren - SuS lesen Texte nach Vorbereitung sinngestaltend vor - SuS tragen kurze literarische Texte auswendig vor - SuS stellen ein Kinderbuch vor - SuS gestalten Texte in unterschiedlicher medialer Form szenisch	- Text sinngestaltend vorlesen - Text auswendig vortragen - Buchvorstellung - szenisches Spielen - Buchvorstellung: Buch im Karton (Lernmotivation) - Präsentation innerhalb der Klasse: Museumsrundgang (konstruktiver Umgang mit Vielfalt)	Verkürzte Texte	Unterrichtsgespräch/ mündliche Beteiligung Bewertungsraster

Kompetenzbereich **<u>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen</u>**	**Mögliche Inhalte/ Methoden/Digitale Medien**	**Differenzierung**	**Leistungsüberprüfung**
Sprachliche Verständigung und sprachliche Vielfalt untersuchen **→ Sprachliche Verständigung als Form des Handelns** **→ mündliche und schriftliche Kommunikation** **→Ausprägungen und Bedingungen sprachlicher Variationen und Vielfalt** - SuS untersuchen und beschreiben Aspekte sprachlicher Verständigung und sprachlicher Variation in Texten, Gesprächen und Formen digitaler Kommunikation	- Wirkung von Wortwahl, Äußerungen und Formulierungen in Sätzen und Texten reflektieren: Alltagssprache, Bildungssprache, Standardsprache, Herkunftssprache, Regionalsprache - Gespräche, Dialoge, Briefe, *Chats*, szenische Darstellung untersuchen und gestalten - Unterschiede von gesprochener und geschriebener Sprache untersuchen Sprachspiele, Gedichte, Geheimsprache, Kinder- und Jugendsprache - Streitgespräche führen/KSH (Soziale Kompetenz)	- differenziertes Unterrichtsmaterial *Multisensorisches Lernen*	Unterrichtsgespräch/ mündliche Beteiligung
Sprachliche Strukturen untersuchen und nutzen **→Wörter und Sätze**	<u>Wortebene</u> - Laut, Buchstabe, Selbstlaut, Mitlaut, Umlaut, Silbe, Alphabet - Wortfamilie, Wortstamm, Wortbaustein, Wortfeld, Wortart - Nomen: Ein-/Mehrzahl, Geschlecht - Verb: Grundform, gebeugte Form	Visualisierung: Merkplakate differenziertes Arbeitsmaterial	Sprachliche Kompetenzen werden integrativ im Zusammenhang mit den vorangestellten Kompetenzbereichen

→Texte und Gespräche **→Rechtschreibung** **→Aussprache** **→Ressourcen zur deutschen Sprache** - SuS identifizieren Wortbausteine und untersuchen Möglichkeiten der Wortbildung - SuS nutzen Wörter und Wendungen und erweitern ihren Wortschatz - SuS nutzen ausgewählte grammatische Operationen - SuS untersuchen grundlegende Satzstrukturen - SuS untersuchen den Beitrag von Wörtern verschiedener Wortarten zum Aufbau von Sätzen und gewinnen Einsicht in sprachliche Strukturen - SuS untersuchen an ausgewählten Beispielen die sprachliche Gestaltung von Texten - SuS untersuchen die Schreibweise von Wörtern und Wortgruppen und Sätzen	- Zeitformen: Gegenwart, Vergangenheitsformen, - Artikel: bestimmter und unbestimmter Artikel - Adjektiv: Grundform, Vergleichsstufen - Pronomen - Grundwortschatzarbeit <u>Satzebene</u> - Satzzeichen: Punkt, Komma, Fragezeichen, Ausrufezeichen, Doppelpunkt, Redezeichen - Aussage-, Frage-, Ausrufesatz - Wörtliche Rede - Rechtschreibgespräche führen - Merkmale der Wortarten kennen - FRESCH-Methode - Wörterbucharbeit: Umgang mit dem Wörterbuch üben	Stationsarbeit (Lernmotivation, Lernstrategien, Kooperationsfähigkeit) - Stichwörter - Satzmuster - Strukturierungs-muster - Checklisten	ermittelt Unterrichtsgespräch/ mündliche Beteiligung

- SuS tauschen sich über die Schreibweise von Wörtern und Wortgruppen aus - SuS nutzen Wörterbücher und digitale Rechtschreibhilfen			

Die überfachlichen Kompetenzen verstehen sich als Ziele und Voraussetzungen für erfolgreiche Lernprozesse. Zu diesen zählen kognitive und handlungsbezogene Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie soziale und motivationale Haltungen und Einstellungen. Jene überfachlichen Kompetenzen werden bereichsübergreifend in den Unterricht integriert und als Grundlage fachlicher Kompetenzerweiterung verstanden (vgl. IQSH, 2024, Fachanforderungen Deutsch für die Primarstufe, S. 7f.).

Fachcurriculum Deutsch – Klasse 4 (überarbeitet Juni 2025)

Kompetenzbereich <u>Sprechen und Zuhören</u>	**Mögliche Inhalte/ Methoden/*Digitale Medien***	**Differenzierung**	**Leistungsüberprüfung**
Zu anderen sprechen - SuS können in vertrauten und überschaubaren Situationen angemessen und adressatengerecht mit anderen kommunizieren	- Folgende Bereiche: Erzählen, Informieren, Erklären, Argumentieren und Appellieren - Referate - Gedichtvortrag: angemessene Lautstärke, Sprechtempo, Betonung, Pausen, Körpersprache (Selbstbehauptung) -Wochenendberichte - Bildergeschichten mdl. Wiedergeben - Klassenrat: Diskussion, Bitte, Beschwerden, Entschuldigung, Lob und Wünsch (Personale Kompetenzen, Soziale Kompetenzen) - Gefühlsrunde - Planung von Festen/Ausflügen - *EasiSpeak*	- Anregung durch Bilder/Wortfelder - Sprechrhythmische-Sprechübungen (Zungenbrecher) - Orientierungsraster/ Ablaufplan - Strategievermittlung (z.B. FRESCH)	Unterrichtsbeobachtung/ mündliche Beteiligung Bewertungsraster Rückmeldung durch SuS Kriteriengeleitete Nacherzählung
Verstehend zuhören - SuS können Gesprächsbeiträge verstehen und gezielt nachfragen - SuS können Nichtverstehen zum Ausdruck bringen	- Gesprächsregeln einhalten und auf Gesagtes Bezug nehmen - mündliche Arbeitsanweisungen verstehen - Höraufträge vergeben - Hörkino, Plakate, Referate, *Kindernachrichten* verstehen	- Plakate - Piktogramme - Gesprächskärtchen - Erzählstein	Unterrichtsbeobachtung/ mündliche Beteiligung - Gehörtes mit eigenen Worten wiedergeben und Fragen beantworten
Mit anderen sprechen - SuS beteiligen sich an vertrauten und überschaubaren Situationen - SuS formulieren	- Gesprächsregeln einhalten und auf Gesagtes Bezug nehmen - Gesprächsstrategien aufbauen: Fragen stellen, an Gesprächsbeiträge anknüpfen, Gesprächsbeiträge zusammenfassen, Rückmeldung geben	- Piktogramme - Ablaufplan - Binnendifferenzie-rung durch Gruppenbildung (heterogen/	Unterrichtsbeobachtung/ mündliche Beteiligung

angemessen und adressatengerecht - SuS wenden erste Gesprächsstrategien an	- Lesetandems, Klassenrat (Kooperationsfähigkeit) - Schülerfeedback - Unterrichtsgespräch: Erklärung, Begründung, Reflexion - Diskussion	homogen)	
Vor anderen sprechen - SuS können über einen begrenzten Zeitraum (mithilfe von Stichworten etc.) sprechen und dabei eigene kommunikative Ziele verfolgen -SuS planen und gestalten ausgewählte Formen der Präsentation	- Buchvorstellung, Gedichtvortrag, Referat: Plakat, *Power Point*, Moderationskarten, szenisches Darstellen - *Film drehen/Stop-Motion*	- differenzierte Texte/Gedichte - differenziertes Arbeitsmaterial	Unterrichtsbeobachtung/ mündliche Beteiligung Bewertungsraster Kriteriengeleitetes Feedback (Rückmeldebogen/ mündlich)

<u>Kompetenzbereich</u> **<u>Schreiben</u>**	**Mögliche Inhalte/ Methoden/*Digitale Medien***	**Differenzierung**	**Leistungsüberprüfung**
Über Schreibfertigkeiten verfügen - SuS schreiben kurze Wörter und Sätze flüssig - SuS schreiben in einer leserlichen Handschrift und mithilfe digitaler Schreibwerkzeuge - SuS gestalten Texte zweckmäßig und	- Abschriften - Notizen, Stichwörter - Layout - Blattaufteilung - Heftführung - Überschriften - *E-Mail* - *Word* - Entwicklung einer individuellen Handschrift	- Schreibtraining - vergrößerte Lineatur - Schriftgespräch führen	Unterrichtsbeobachtung

übersichtlich			
Orthographisch schreiben - SuS schreiben Inhaltswörter und Funktionswörter richtig - SuS beachten die Zeichensetzung - SuS kennen Rechtschreibstrategien und wenden diese an - SuS überprüfen und korrigieren ihre Texte auf orthographische Richtigkeit	- Wörter sammeln, ordnen, analysieren, in Bausteine zerlegen,systematisieren, korrekt schreiben - Grundwortschatzarbeit - Rechtschreibgespräche, Wort des Tages, Satz der Woche - Rechtschreibstrategien nach der FRESCH-Methode (Lernmethodische Kompetenzen: Lernstrategien) - Abschreibtechniken - Satzarten und Satzzeichen - Wörtliche Rede und Redezeichen - Fehlersensibilität, eigene Texte auf Fehler überprüfen und verbessern mithilfe des Wörterbuches und anhand der erlernten Rechtschreibstrategien	- Merkwörterliste - differenziertes Arbeitsmaterial nach individuellen Fehlerschwerpunkten - Stationsarbeit	Korrektur durch Lehrkraft Wörterbuch Lernwortdiktate/differen-zierte Lernwortdiktate Rechtschreibarbeit
Texte verfassen **Texte planen** - SuS planen und überarbeiten Texte und beachten dabei die Textmerkmale, den Adressatenbezug, den Schreibanlass und die Textsorte - SuS sammeln Ideen, ordnen Informationen und fertigen eine Gliederung an	- Textsortenwissen - Schreibauftrag - Schreibplan erstellen (Lernmethodische Kompetenzen: Lernstrategien) - Ideensammlung - Cluster - Mindmap - D-A-B (Kooperationsfähigkeit)	Wortschatzarbeit: - Wortspeicher - Wortfelder - Formulierungen - Mustertexte	Unterrichtsgespräch/ mündliche Beteiligung
Texte formulieren - SuS formulieren einfache Texte verständlich, strukturiert und sprachlich	Textsorten: Nacherzählung, Fabel, Anleitung, freies Schreiben nach Kriterien - kreative und produktive Schreibformen unter Beachtung von:	- Schreibimpulse geben: Schreibwerkstatt, Texte, Bilder, Musik	- Lernergebnisse geordnet festhalten - Checkliste/Schreibplan

angemessen - SuS schreiben Texte mit kommunikativer Absicht - SuS kennen grundlegende Formulierungsstrategien und wenden sie an	- Satz-, Absatz- und Textebene - Wortschatz - roter Faden - Schreibplan - *Digitale Textverarbeitung: Schreibprogramm (Medienkompetenz)* - Verständlichkeit und Wirkung überprüfen: Schreibkonferenz - Formulierungen reflektieren		- Textproduktion
Texte überarbeiten - SuS überprüfen und überarbeiten ihre Texte auf der Basis von Rückmeldungen und nach vorher festgelegten Kriterien - SuS kennen erste Überarbeitungsstrategien und wenden diese an	- Schreibkonferenz/ Autorenrunde, - Feedback der Mitschüler durch Hörauftträge s. Checkliste (Soziale Kompetenz: Kooperationsfähigkeit) - Ausdruck, Aufbau, Inhalt, Formulierung und Rechtschreibung verbessern - Hilfen zur selbstständigen Rechtschreibkorrektur (Motivationale Kompetenzen: Lernmotivation, Ausdauer) - Vermittlung von Strategien zur Überarbeitung von Texten (Problemlösefähigkeit) *Digitale Textverarbeitung: Schreibprogramm* (Medienkompetenz)	- Formulierungshilfen geben - Arbeit mit dem Wörterbuch - Feedback durch SuS	- durch SuS überarbeitete Textproduktion

Kompetenzbereich Lesen	**Mögliche Inhalte/ Methoden/*Digitale Medien***	**Differenzierung**	**Leistungsüberprüfung**
Lesefertigkeiten: Flüssig lesen und über Lesetechniken verfügen - SuS lesen leise, laut, automatisiert, genau, sinnentnehmend und	- Lesefertigkeit (sinngestaltendes Vorlesen) - verschiedene Formen des Lesens (still, überfliegend, genau) - Lesetagebücher entwickeln - Sprechen über Gelesenes - Lautleseverfahren/Leseband - *Anton App*	- Textlänge der Entwicklung anpassen - Silbenbögen zur Unterstützung schwieriger Worte - Texte in	- Stolperwörterlesetest - Lesepass - Vorlesen - Lesemalaufgaben - Lesetagebuch - Lesejournal

zügig. - SuS wenden Techniken an, um sich in und zwischen Texten zu orientieren	- *SLS-Testung* - Überschriften, Zwischenüberschriften finden, Stichwörter zu Absätzen formulieren, Bilder nutzen	unterschiedlichen Präsentationen: Hörbuch, Comic, *Film*	
Über Lesefähigkeit verfügen: Leseverstehen und über Strategien zum Leseverstehen verfügen - SuS lesen dem Lernstand entsprechende Texte sinnentnehmend - SuS können zentrale Textaussagen wiedergeben - SuS verfügen über Lesestrategien und wenden diese vor, während und nach dem Lesen an.	- Arbeitsaufträge lesen und verstehen - Vorwissen aktivieren - Verschiedene Sach- und Gebrauchstexte in Verbindung mit den SU-Themen - Lesen von Kinderbüchern und Auseinandersetzung mit Autor sowie Figuren und Handlung - Textsorten und deren Merkmale (Märchen, Gedichte, Kinderbücher) - Verschiedene Genre anbieten - Erlernen des Dreischritts (vor dem Lesen, während des Lesens, nach dem Lesen) - *Antolin* - Lautleseverfahren üben im Leseband: Lesetandem, Würfellesen, Lesetheater - Zeitungsprojekt, *Internetrecherche: Internetbrowser, Funktion von links (URL)*	- Verkürzte Ausgaben/Texte - Hörbuch - differenziertes Arbeitsmaterial - Leseomas - Lesepaten - Lesekisten - Besuch der Stadtbücherei/Buch-handlung - Schulbücherei	- VERA - Lesetagebücher - Lesearbeiten - Buchvorstellung - Büchereirallye - Lesepass

Kompetenzbereich <u>Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen</u>	**Mögliche Inhalte/Methoden/*Digitale Medien***	**Differenzierung**	**Leistungsüberprüfung**
Über Textwissen verfügen	- über Autoren und Autorinnen berichten - über Figuren und Handlungen berichten	- Einsatz unterschiedlicher	Unterrichtsgespräch/ mündliche Beteiligung

- SuS berichten über ihre Leseerfahrungen - SuS kennen verschiedene Textsorten - Sus nutzen ausgewählte auditive und audiovisuelle Medien	- Bücher, Fabel, Märchen, Lexikonartikel, Kurzgeschichte, Rezept etc. - Hörspiele, *Logo-Kindernachrichten, Wissenssendungen*	Texte sowie Textlänge - Vorentlastung durch Bilder, Stichwörter	Referat
Sich im Medienangebot orientieren - SuS wählen Bücher und Texte unterschiedlicher medialer Form auf der Basis von Interessen und Vorlieben - SuS nutzen Informationsangebote und Recherchemöglichkeiten - SuS können sich in einer Bücherei orientieren - SuS schätzen ausgewählte Informationen kritisch ein	- Schülerbücherei, Stadtbücherei, Klassebücherei, Wissensbox, Autorenlesung, Film, Theaterbesuch - Betrachtung von Nachrichten: *Kindernachrichten*, Lexikoneinträge (Medienkompetenz) - kindgemäße Suchmaschinen (*Suchergebnisse aus verschiedenen Quellen zusammenführen und diese darstellen)*	- Einsatz unterschiedlicher Texte sowie Textlänge - Vorentlastung durch Bilder, Stichwörter - *Multisensorisches Lernen*	Unterrichtsgespräch/ mündliche Beteiligung
Texte in unterschiedlicher medialer Form erschließen und nutzen - SuS erfassen zentrale Aussagen eines Textes und geben sie wieder	- Strategien zur Erschließung literarischer Texte nutzen: Zeit, Raum, Handlung, Struktur und Figuren - Tabellen, Diagramme, Karten - Betrachtung von Nachrichten: *Kindernachrichten*, Lexikoneinträge (Medienkompetenz)	- Einsatz unterschiedlicher Texte sowie Textlänge - Vorentlastung durch Bilder, Stichwörter	Unterrichtsgespräch/ mündliche Beteiligung

- SuS vollziehen die Handlungslogik erzählender Texte nach - SuS nehmen die Perspektive einer literarischen Figur ein - SuS belegen Deutungsaussagen mit Textstellen - SuS tauschen sich mit anderen über Text- bzw. Medienwahrnehmung aus	- Zeilen angeben und Szenen auswählen - Fachbegriffe:Handlung, Figur, Reim, Vers, Dialog, Erzähler, Erzählerin, Sprecher, Sprecherin - *Chat, Videoclip, Computerspiele* untersuchen und Medienerfahrung vergleichen, Gefahren erkennen - *einfache Regeln der Kommunikation bei Nutzung digitaler Medien kennen*		
Digitale Formate und Umgebungen - SuS beschreiben Erfahrungen digitalen Formaten und reflektieren diese - SuS setzen sich kritisch mit digitalen Formaten auseinander - SuS nutzen digitale Werkzeuge für die Gestaltung eigener medialer Produkte	- Vorstellung von Suchmaschinen - *Medienerfahrungen vergleichen: Printmedien und digitale Medien* - *Lernspiele kennenlernen*		- Präsentation - Vorstellungen
Texte präsentieren - SuS lesen Texte nach Vorbereitung sinngestaltend vor - SuS tragen kurze literarische Texte auswendig vor	- Text sinngestaltend vorlesen - Text auswendig vortragen - eigenes Gedicht oder Geschichtenbuch gestalten - szenisches Spielen: Lesen mit verteilten Rollen, Theaterstück, Lap-Book - Buchvorstellung: Buch im Karton (Lernmotivation) - Präsentation innerhalb der Klasse: Museumsrundgang	Verkürzte Texte	Unterrichtsgespräch/ mündliche Beteiligung Bewertungsraster

- SuS stellen ein Kinderbuch vor - SuS gestalten Texte in unterschiedlicher medialer Form szenisch	(konstruktiver Umgang mit Vielfalt)		

Kompetenzbereich **<u>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen</u>**	**Mögliche Inhalte/ Methoden/Digitale Medien**	**Differenzierung**	**Leistungsüberprüfung**
Sprachliche Verständigung und sprachliche Vielfalt untersuchen **→ Sprachliche Verständigung als Form des Handelns** **→ mündliche und schriftliche Kommunikation** **→ Ausprägungen und Bedingungen sprachlicher Variationen und Vielfalt** - SuS untersuchen und beschreiben Aspekte sprachlicher Verständigung und sprachlicher Variation in Texten, Gesprächen und Formen digitaler Kommunikation	- Wirkung von Wortwahl, Äußerungen und Formulierungen in Sätzen und Texten reflektieren: Alltagssprache, Bildungssprache, Standardsprache, Herkunftssprache, Regionalsprache - Beziehung zwischen Absicht/sprachliche Merkmalen und ihren Wirkungen untersuchen - Gespräche, Dialoge, Briefe, *Chats*, szenische Darstellung untersuchen und gestalten - Unterschiede von gesprochener und geschriebener Sprache untersuchen - Unterscheiden zwischen Alltags- und Bildungssprache Sprachspiele, Gedichte, Geheimsprache, Kinder- und Jugendsprache - über Verstehens- und Verständigungsprobleme sprechen - Streitgespräche führen/KSH (Soziale Kompetenz)	- differenziertes Unterrichtsmaterial *Multisensorisches Lernen*	Unterrichtsgespräch/ mündliche Beteiligung

Sprachliche Strukturen untersuchen und nutzen **→ Wörter und Sätze** **→ Texte und Gespräche** **→ Rechtschreibung** **→ Aussprache** **→ Ressourcen zur deutschen Sprache** - SuS identifizieren Wortbausteine und untersuchen Möglichkeiten der Wortbildung - SuS nutzen Wörter und Wendungen und erweitern ihren Wortschatz - SuS nutzen ausgewählte grammatische Operationen - SuS untersuchen grundlegende Satzstrukturen - SuS untersuchen den Beitrag von Wörtern verschiedener Wortarten zum Aufbau von Sätzen und gewinnen Einsicht in sprachliche Strukturen - SuS untersuchen an ausgewählten Beispielen die sprachliche	<u>Wortebene</u> - Laut, Buchstabe, Selbstlaut, Mitlaut, Umlaut, Silbe, Alphabet - Wortfamilie, Wortstamm, Wortbaustein, Wortfeld, Wortart - Nomen: Ein-/Mehrzahl, Geschlecht, Fall - Verb: Grundform, gebeugte Form, Zweiteiliges Prädikat - Zeitformen: Gegenwart, Vergangenheitsformen, Futur I - Artikel: bestimmter und unbestimmter Artikel - Adjektiv: Grundform, Vergleichsstufen - Pronomen - Grundwortschatzarbeit <u>Satzebene</u> - Subjekt, Prädikat, Objekte - Satzzeichen: Punkt, Komma, Fragezeichen, Ausrufezeichen, Doppelpunkt, Redezeichen - Aussage-, Frage-, Ausrufesatz - Wörtliche Rede	Visualisierung: Merkplakate differenziertes Arbeitsmaterial Stationsarbeit (Lernmotivation, Lernstrategien, Kooperationsfähigkeit)	Sprachliche Kompetenzen werden integrativ im Zusammenhang mit den vorangestellten Kompetenzbereichen ermittelt Unterrichtsgespräch/ mündliche Beteiligung

Gestaltung von Texten - SuS untersuchen die Schreibweise von Wörtern und Wortgruppen und Sätzen - SuS tauschen sich über die Schreibweise von Wörtern und Wortgruppen aus - SuS nutzen Wörterbücher und digitale Rechtschreibhilfen	- Rechtschreibgespräche führen - Merkmale der Wortarten kennen - FRESCH-Methode - Wörterbucharbeit: Umgang mit dem Wörterbuch üben	- Stichwörter - Satzmuster - Strukturierungs-muster - Checklisten	

Die überfachlichen Kompetenzen verstehen sich als Ziele und Voraussetzungen für erfolgreiche Lernprozesse. Zu diesen zählen kognitive und handlungsbezogene Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie soziale und motivationale Haltungen und Einstellungen. Jene überfachlichen Kompetenzen werden bereichsübergreifend in den Unterricht integriert und als Grundlage fachlicher Kompetenzerweiterung verstanden (vgl. IQSH, 2024, Fachanforderungen Deutsch für die Primarstufe, S. 7f.).